

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Wiesenhügel am 03.12.2015

Sitzungsort:	Ortsteilverwaltung Wiesenhügel, Weißdornweg 2, 99097 Erfurt
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	19:50 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Plhak
Schriftführerin:	Frau Seifert

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
5.1.	Wochenmarkt am Wiesenhügel	
5.2.	Flüchtlingsunterkunft	
6.	Informationen	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister Herr Plhak eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Plhak begrüßt die zahlreich anwesenden Bürger, welche zum *TOP 4. Einwohnerfragestunde* erschienen sind.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben. Anträge auf Änderung / Ergänzung liegen nicht vor, somit wird nach dieser verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015

Die Niederschrift vom 05.11.2015 ist mit der Einladung versandt worden.

bestätigt **Ja 6** **Nein 0** **Enthaltung 1**

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

Herr Plhak begrüßt nach Aufruf des Tagesordnungspunktes nochmal die zahlreich erschienenen Bürger. Der Ortsteilrat erteilt den Anwesenden einstimmig das Rederecht.

Zum Thema: "Kein Containerdorf am Wiesenhügel" hat sich eine Bürgerinitiative gegründet. Folgende Fragen werden an den Ortsteilbürgermeister gestellt:

- *Welches Sicherheitskonzept besteht?*
 - Wachdienst, 24 Stunden besetzt, drei Sicherheitsleute im Wechsel, sowie erhöhte Bestreifung durch die Polizei
- *Wer kommt für die Müllgebühren auf?*
 - Dies muss die Stadt organisieren und finanzieren.
- *Was, wenn diese Neubürger straffällig werden?*
 - Die Polizei rufen, sie ist für die Strafverfolgung zuständig.
- *Wer kommt für Versicherungsschäden auf?*

- Der Stadt melden, die prüft ob kommunaler Schadensausgleich möglich ist.
- *Kommt ein Zaun um das Containerdorf?*
- Nein.
- *Sind alle Flüchtlinge aus einem Land?*
- Die Stadt versucht, Rücksicht auf bekannte ethnische Probleme zu nehmen.
- *Wie viele Flüchtlinge kommen und wie viele Container werden aufgestellt?*
- 80 Flüchtlinge, auf zwei Etagen.
- *Wann kommen die Flüchtlinge an?*
- Die Belegung erfolgt zu Beginn des Jahres 2016, die entsprechende Kalenderwoche ist noch nicht bekannt. Die Flüchtlinge werden am Tag einquartiert.
- *.Kann das Containerdorf vor dem Einzug von Bürgern besichtigt werden?*
- Eine entsprechende Veranstaltung wird zurzeit geprüft.
- *Welche Rolle spielen Container bei der BUGA?*
- Keine.
- *Wurde die Fläche für das Containerdorf nicht dem Jugendhaus geschenkt?*
- Nein, es handelt sich um eine kommunale Fläche.
- *Wie soll der Schutz der Anwohner und Kinder vor den Flüchtlingen aussehen?*
- Nicht mehr und weniger als derzeit erforderlich.
- *Wie kann der PKW sicher auf den davor befindlichen Parkplätzen abgestellt werden?*
- Das Risiko einer Beschädigung verändert sich nicht.
- *Welche Kosten entstehen für den Ortsteil Wiesenhügel?*
- Kosten liegen bei Land und Bund. Fünf Jahre wird ein Platz zur Verfügung gestellt.

Auf Nachfrage, warum im Klettenweg zehn Meter der Parkfläche gesperrt wurde, informiert Herr Plhak über die zusätzlich geschaffene Ausweichstelle. Der Ortsteilrat hat dies in einer Ortsteilratssitzung auf Wunsch der Bewohner beschlossen. Diese Maßnahme wird nur in den Wintermonaten erfolgen.

Anwesende Eltern teilen mit, dass der Schulhort abgeschafft werden soll. Darüber sei in einem Elternabend informiert worden. Hierzu wird der Ortsteilbürgermeister im Amt für Bildung nachfragen.

Kritisiert wird von den Bürgern weiterhin, dass es Probleme mit den Baufahrzeugen durch die Baumaßnahmen im Färberwaidweg gibt. Auch solle ab 18:00 Uhr der Baulärm (z. Bsp. Baggerarbeiten) abgestellt werden. Dies wurde bereits dem Tiefbau- und Verkehrsamt gemeldet.

Außerdem wurde darüber informiert, ohne Vorankündigung, Telefon und Internet am 30.11.2015 in den Vormittagsstunden nicht funktionierten.

5. Ortsteilbezogene Themen

5.1. Wochenmarkt am Wiesenhügel

Der Ortsteilbürgermeister Herr Plhak berichtet ausführlich über den aktuellen Stand des Wochenmarktes. Formal wurde alles erfüllt, es gibt eine Liste mit zwölf interessierten Händlern. Diese Liste sei aber lediglich eine Interessenbekundung. Am Eröffnungstag waren leider nur drei Händler anwesend. Die Stadt hat mit den Händlern diverse Gespräche geführt, leider ohne Ergebnis. Inwieweit der Wochenmarkt weiterhin existieren wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

5.2. Flüchtlingsunterkunft

Dieser TOP wurde ausführlich unter Punkt 4. Einwohnerfragestunde behandelt.

6. Informationen

Es liegen keine weiteren Informationen vor.

gez. Plhak
Ortsteilbürgermeister

gez. Seifert
Schriftführerin